

SPARK 150

(Matrix Code: **SPARK150.00** for StartOver.xyz game.)

UNTERSCHIEDUNG: Es ist deine erste Priorität als Erwachsener, in das Land zu ziehen, in dem du gerne leben willst.

VERTIEFUNG UND EXPERIMENT:

SPARK150.01 In indigenen Kulturen war es früher so, dass es deine erste Priorität als Erwachsener war, dein eigenes *Haus* zu bauen und darin zu wohnen. Heute ist der Stil der Häuser nicht tragfähig, und außerdem gibt es schon genug Häuser. Die Aufgabe hat sich geändert. Erwachsen zu sein ergibt sich daraus, genügend Matrix aufzubauen, um Verantwortung auf der globalen Spielfeld-Ebene zu übernehmen. Und deine Aufgabe besteht darin, den kulturellen Raum, in dem du gerne leben würdest, in der globalen Ethnosphäre zu etablieren. Wie du das machst? Fang damit an, mit deinem Possibility Team oder einer anderen kleinen Gruppe zusammenzukommen, die flexibel genug ist, sich ein wenig experimentelle Zeit zu gönnen. Arrangiere ein Treffen, wo es um die Möglichkeit geht, zu einer *Nanonation* zu werden.

(Weitere Details dazu findest du in dem Artikel *100 Million Nano-Nationen*: [Possibility Management | 100 Million Nano-Nationen](#).)

Es ist bereits etabliert, dass ein Nationalstaat existiert, wo immer sich der Besitzer eines Passes dieses Nationalstaates befindet. Also müssen Nationalstaaten nicht mit einem Stück Land auf der Erde verknüpft sein. Nationalstaaten können als kultureller Kontext (-raum) definiert werden, der von einer Gruppe aus drei oder mehr Menschen gehalten wird, die einander verpflichtet sind während sie einer gemeinsamen Absicht dienen. Jesus soll gesagt haben, wo immer *zwei oder mehr* versammelt sind, würde ihre gemeinsame Absicht lebendig werden. Seit damals haben wir einige Dinge gelernt. Tatsächlich braucht man drei oder mehr Menschen, um eine neue Nano-Nation zu starten.

Warum drei oder mehr? Weil Menschen innerhalb eines Identitätsrahmens (einer Box) funktionieren, den sie seit ihrer Kindheit benutzen, um ihr Überleben zu sichern. Wenn zwei Identitätsrahmen – jeder davon funktioniert unter dem Überlebensgebot, dass er Recht hat – miteinander in Konflikt geraten, wer liefert dann die Klarheit, dass diese beiden Individuen einfach fälschlicherweise als ihre Boxen identifiziert sind? Das ist der Job der dritten Person.

Die Nano-Nation beginnt, sobald sich mindestens drei Menschen dem gegenseitigen Wohlergehen innerhalb eines spezifizierten Kontextes verpflichten. Die Verpflichtung geht über Familie, Ehe, kulturelle Sitten, Geld oder Vernunft hinaus. Radikal verantwortliche, ins Erwachsensein initiierte gegenseitige Fürsorge ist die zutiefst lohnenswerte menschliche Erfahrung.

Vier Faktoren erweisen sich als ausreichend, um sich erfolgreich einem anderen Menschen zu verpflichten. Wenn du alle vier Faktoren mit jemandem findest, dann besteht die reelle Chance, dass eure gegenseitige Verpflichtung ekstatisch sein wird.

1. Physisch: Die andere Person tut, was sie sagt.

2. Emotional: Die andere Person kann die Informationen *und* die Gefühle, die sie dich hat äußern hören, wiederholen und kann dir ihre eigenen Gedanken und Gefühle mitteilen.
3. Energetisch: Die andere Person kann ihr Verhalten ändern, wenn sie das Feedback erhält, dass ihr Verhalten nicht funktioniert.
4. Intellektuell: Du und die andere Person sind sich einig über den Kontext, in dem ihr einander unterstützt.

Ein Kontext besteht aus Unterscheidungen (wie die Unterscheidung zwischen dir und deiner Box, die Unterscheidung zwischen niederem Drama und hohem Drama, die Unterscheidung zwischen kindlicher Verantwortung und radikaler Verantwortung, die Unterscheidung zwischen Gefühlen und den drei Arten von Emotionen, die Unterscheidung, ob du zentriert oder angepasst bist usw.) und bestimmt die Merkmale deiner Spielwelt.

Es ist wichtig, dir sowohl klar über den Kontext deiner eigenen Nanonation zu sein als auch Transparenz zu zeigen, damit du die Unterscheidung als semipermeable Membran halten kannst, wie eine Zellwand, nicht abgeschnitten von der Welt, aber gleichzeitig auch nicht offen für die ausgesprochenen oder nicht ausgesprochenen Intentionen anderer Menschen. Klarheit zu besitzen bedeutet nicht, dich mit einer undurchdringlichen Wand zu umgeben, und zur gleichen Zeit bist du dir im klaren darüber, wer dabei ist und wer nicht, und wie jemand von dem einen zum anderen wechseln kann, damit es keine Verwirrung darüber gibt.

Die Verhaltensregeln können so verwegen sein, wie du willst, und müssen nicht kompliziert sein. Ein einfaches Fundament für eine regenerative Kultur könnte etwas in dieser Art beinhalten: *Der Kontext unserer Kultur ist radikale Verantwortung. Unverantwortlichkeit ist eine Illusion. Wenn du einen Job siehst, ist es dein Job. Wenn du etwas Größerem als dir selbst dienst und um das bittest, was du willst, bittest du um das, was der Raum will. Die gesamte Kultur ist darauf angewiesen, dass du um das bittest, was du willst. Wir arbeiten in Kreisen mit Raumhaltern und Kontexthaltern und den hellen Prinzipien nichtlinearer Möglichkeiten. Wir treffen uns so lange, bis jeder weiß, was als nächstes zu tun ist. Es gibt keine Angestellten. Es gibt keine Grundbesitzer, die nicht auf ihrem Grund leben. Es gibt keine Franchise-Unternehmen und kein Copyright. Die Herstellung erfolgt nach dem Cradle-to-Cradle-Prinzip. Alles, was du nicht bei dir tragen kannst, ist zu viel Besitz. Unternehmen sind keine Menschen, denn Unternehmen können keine Verantwortung übernehmen. Es gibt keine Firmenbesitzer oder Investoren – wir kooperieren auf anarchistische Art. Zeit ist nicht Geld; Zeit ist Zeit. Geld aus anderen Nationalstaaten hat hier keinen Wert. Wir brauchen kein Geld, um zu überleben. Wir brauchen einander, gestärkt durch kreative Zusammenarbeit, denn das ist unsere Währung; und diese Währung hat keinen Umrechnungskurs für Währungen anderer Nationalstaaten. Land wird nicht in Besitz genommen. Menschen kümmern sich um das Land. Gebäude werden nicht in Besitz genommen. Menschen kümmern sich um die Gebäude. Tiere, Mineralien, Wasser und Bäume werden nicht in Besitz genommen. Menschen kümmern sich um sie. Wir sind Kaitiakitanga, Wächter, Verwalter. Die Erde kann nicht in Geld umgesetzt werden, denn Gaia ist ein Wesen, und wir sind Gaia. Bildung richtet sich nicht nach einem Lehrplan, denn wir wissen nicht, was Kinder lernen müssen, um für die Zukunft sie selbst zu sein. Jedes Kind weiß das für sich selbst.*

Fernsehen, Alkohol, Drogen und Glücksspiel werden in Frage gestellt. Fortlaufende Prozesse zur Initiation ins Erwachsensein, durchflutet von außergewöhnlicher und archetypischer Liebe entwickeln sich im Kern unserer Spielwelt. Der Rest unserer Kultur – Musik, Kleidung, Feste, Nahrung, Architektur, Denkweisen und Zeremonien – findet seinen Platz darum herum.

Du musst niemals die Blase des Kontextes deiner Nano-Nation ablegen, um dich den Erwartungen oder Annahmen der kulturellen Normen anderer Menschen anzupassen. Unterhaltungen zwischen Bürgern unterschiedlicher Nationalstaaten werden interessant statt konfliktbeladen. Sie könnten so beginnen: „Vielleicht ist es dir nicht bewusst, aber du sprichst mit einer Person, die in einem anderen Nationalstaat lebt als du. Erwartest du, dass die Gesetze und Bräuche meines Nationalstaates auch für dich gelten?“ „Nein.“ „Dann erwarte nicht, dass die Gesetze und Bräuche deines Nationalstaates für mich gelten. Wir können jedoch gewiss voneinander lernen. Wie werden diese Dinge in deinem Nationalstaat gehandhabt? So handhaben wir solche Dinge in meinem Nationalstaat.“

Wenn du mit deinem Land beginnst, wird es nicht perfekt in Übereinstimmung mit der Vision sein, welche das Land antreibt. Mach dir keine Sorgen darüber. Fang trotzdem an, aber trefft euch regelmäßig, um die Verkörperung des Kontextes deiner Spielwelt in jeder Person klarzustellen und zu vertiefen.

Gestalte eine Flagge für dein Land und hisse sie regelmäßig. Die Flagge sollte ein einmaliges Symbol enthalten, welches die energetische Klarheit des Kontextes deines Landes ausstrahlt.

Entwerfe Kleidung, Nahrung, Töpferwaren, Musikinstrumente, Schmuck, Lieder und Tänze aus deinem Land. Überleg dir, wie Kinder in deinem Land geboren und erzogen werden, auf welche Weise Geschick in der Zusammenarbeit erlernt und praktiziert wird, wie Menschen heiraten und sich scheiden lassen, wie Menschen sterben.

Vergiss nie, dass du die Realität „gehackt“ hast, um deine Spielwelt aus Geschichten zusammenzusetzen. Das bedeutet, dass – wenn es zwei Dinge im Leben gibt: *Bullshit* oder *Nichts* – deine Nano-Nation in die Kategorie von Bullshit fällt, *genau wie jede andere Nation und Kultur auf der Welt*. Das, was du davon hast, die Nano-Nation selbst entwickelt zu haben, ist eine Wahl darüber, was als nächstes passiert. Das ist weit mehr als das, was die Menschen in den UN-Nationalstaaten haben. Versuche, diesen Nutzen bei Vorträgen, Workshops und Trainings an andere weiterzugeben, die aus dem Kontext deines Landes kommen. Deine Präsentationen bauen Brücken für diejenigen, die immer noch in den Mainstream Weltanschauungen gefangen sind, um besser zu verstehen, worauf du es abgesehen hast, damit sie nicht skeptisch sein oder Angst haben müssen.

Registriere deine Nano-Nation online auf Plattformen wie dem Globalen Ökodorf-Netzwerk www.ecovillage.org, Fellowship of Intentional Communities www.ic.org, Eurotopia www.eurotopie.de, Ecovillage Forum www.ecovillages.eu (nur auf deutsch), Ecovillage Road www.ecovillageroad.eu, und so weiter, damit dich andere

leichter finden können und du mit gleichgesinnten Aktivisten in Verbindung treten kannst.

Scheue keine Mühe, *maßgebliche Verbindungen* mit anderen Nano-Nationen zu schaffen, sowohl regional als auch über weite Entfernungen. Eine *maßgebliche Verbindung* ist ein Band, über welches ein wertvoller und gegenseitig unterstützender Austausch erfolgt. Der Austausch kann materieller Art sein wie Jugendprogramme oder regional hergestellte Spezialitäten, oder aber nichtmateriell wie nichtlineare Meeting-Technologien, Ideen zur Aktualisierung von Webseiten, spezifische Initiationsprozesse ins Erwachsensein, nützliche Kontaktempfehlungen, Entwicklungsmöglichkeiten für Einzelpersonen oder Organisationen, vertiefende Kontextklarheit, Kenntnisse über Best Practices für zukunftsfähige und regenerative Infrastruktur und so weiter. Aktive maßgebliche Verbindungen zwischen praktizierenden Gemeinschaften stärken ein Einflussfeld für die Entstehung der nächsten Kultur.

Dieses Experiment könnte sich bis weit über deine Lebenszeit hinaus fortsetzen und eine der lohnenswertesten Erfahrungen deines Lebens sein.